

Pressemitteilung

# DAAD unterstützt Aufbau eines deutsch- ägyptischen Studiengangs zum Management von Kulturgütern

Bei Fragen wenden Sie sich  
bitte an:

Anke Sobieraj  
Leiterin Pressestelle  
DAAD – Deutscher  
Akademischer  
Austauschdienst  
Tel.: +49 (0)228 882-454  
[presse@daad.de](mailto:presse@daad.de)  
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=22&c=212&l](#)

**Hochrangig besetztes wissenschaftliches  
Symposium markiert den Start für einen neuen  
Masterstudiengang mit deutschen und ägyptischen  
Partnern**

Bonn/Luxor, 12.12.2013. Im Rahmen der vom  
Auswärtigen Amt finanzierten  
Transformationspartnerschaft finanziert der DAAD  
den Aufbau des englischsprachigen  
Masterstudiengangs "Heritage Conservation and Site  
Management", der gemeinsam von der  
Brandenburgischen Technischen Universität  
Cottbus-Senftenberg, der Universität Helwan sowie  
dem Deutschen Archäologischen Institut (DAI)  
konzipiert und unterrichtet wird. Die  
Transformationspartnerschaft ermöglicht es  
deutschen Hochschulen, mit Partnern in Ägypten

und Tunesien zusammenzuarbeiten und so einen Beitrag zur Modernisierung der Ausbildung, zur besseren Beschäftigungsfähigkeit von Hochschulabsolventen sowie zur Herausbildung von demokratischen Strukturen in den Partnerländern Tunesien und Ägypten zu leisten.

"Mit diesem innovativen Studienprogramm", so DAAD-Präsidentin Professor Margret Wintermantel, "erreichen wir gleich zwei wichtige Ziele: zum einen unterstützen wir die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg in ihren Internationalisierungsbestrebungen, zum anderen fördern wir modellhaft die Modernisierung von Lehre und Forschung im ägyptischen Wissenschaftssystem." Der ECTS-kreditierte Masterstudiengang sieht Studienphasen sowohl in Deutschland als auch in Ägypten vor und verbindet zum ersten Mal überhaupt klassische Archäologie mit multidisziplinären Ansätzen des modernen Managements von touristisch bedeutsamen Kulturstätten.

Die internationale "Konferenz zur Bewahrung von Kulturerbe und Stätten-Management", die den feierlichen Auftakt des gemeinsamen Unternehmens darstellt, fand inmitten der einzigartigen Tempelanlagen in Luxor statt. Die Veranstaltung war außerordentlich prominent besucht: gleich drei ägyptische Minister (aus den Ressorts Hochschulen, Antiquitäten und Tourismus) gehörten zu den Teilnehmern, ebenso wie der deutsche Botschafter Michael Bock und die Gouverneure der Landesteile Fayoum und Luxor. Eigens aus Deutschland reisten die Wissenschaftler der BTU Cottbus-Senftenberg sowie die Präsidentin des DAI, Professor Friederike Fless und die DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüländ an. Rüländ, Key-Note-Rednerin des Symposiums, ist beeindruckt: "Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, derart leistungsfähige Partner für das Projekt zu gewinnen. Bei diesem Studiengang gibt es nur Gewinner – sowohl die Studierenden, die von internationalen Experten nach dem letzten Stand der Forschung unterrichtet werden, als auch die beteiligten Universitäten und das DAI, die ihre individuelle Expertise in das gemeinsame Vorhaben einbringen."

#### **KONTAKT:**

---

Dr. Michael Harms, Director, DAAD Cairo Office  
Tel. +20 2-2735-2726, Fax: +20 2-2738-4136;  
Email: Michael.Harms@daadcairo.org  
11 El Saleh Ayoub St., Zamalek, Cairo, Egypt